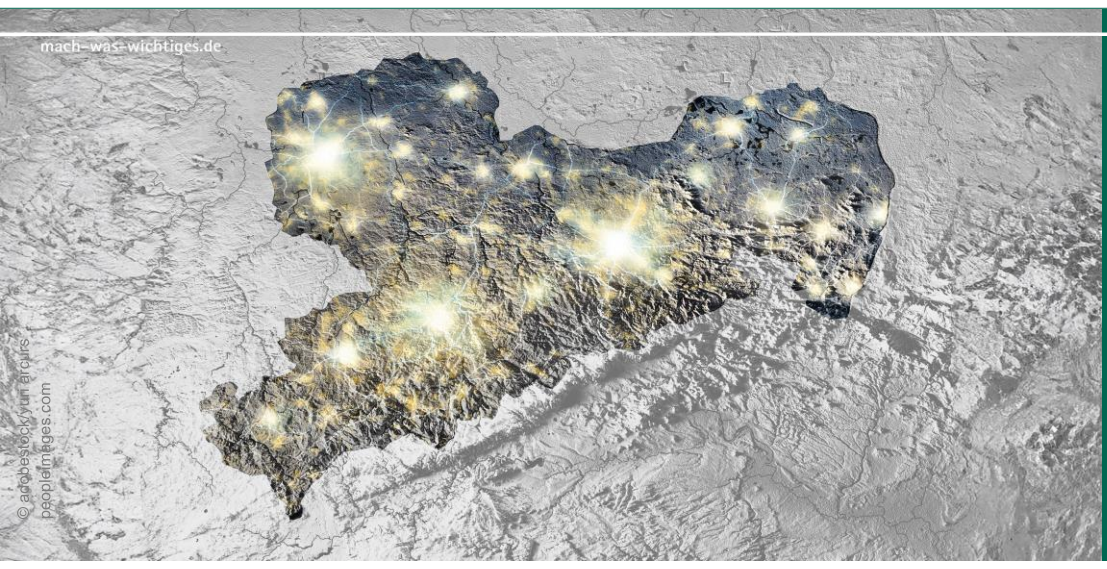
MACH WAS WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Freistaat SACHSEN

Wir stellen ein!



Kennziffer:
2026/016

Ort:
Freiberg

Bewerbungsfrist:
9. Dezember 2026

Vorstellungsgespräche in Kalenderwoche 2/2027

Projektreferent/in (m/w/d) im Referat 32 „Altbergbau“

im Sächsischen Oberbergamt ab 1. Mai 2027
befristet bis zum 31. Dezember 2027 mit der Option der Verlängerung bis zum 31. Dezember 2032 (vorbehaltlich des Beschlusses des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2027/2028)

Die Einstellung erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz.
Die Stellenausschreibung richtet sich aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht an Beamte, sondern kann nur im Angestelltenverhältnis besetzt werden.

Über uns

Das Sächsische Oberbergamt ist im Freistaat Sachsen in allen bergbaulichen Belangen zentraler Dienstleister für Bürger, Unternehmen und Behörden. Die Bandbreite der Aufgaben des Sächsischen Oberbergamtes reicht von der Förderung und Ordnung der Rohstoffversorgung über die Bergaufsicht zur Gewährleistung der Sicherheit der Betriebe und der Beschäftigten des Bergbaus, die Verstärkung der Vorsorge gegen Gefahren aus dem Bergbau für Leben, Gesundheit und Sachgüter bis hin zur Regelung einer ordnungsgemäßen Einstellung und Nachsorge von Bergbaubetrieben. Das Referat Altbergbau ist zuständige Polizeibehörde für die aus unterirdischen Hohlräumen sowie Halden und Restlöchern ausgehenden Gefahren, soweit für diese Hinterlassenschaften das Bundesberggesetz (BBergG) keine Anwendung mehr findet. Dem Referat Altbergbau obliegt zudem die Umsetzung des Fachkonzeptes zur Bewältigung der Bergbaufolgen des ehemaligen Steinkohlenreviers Lugau/Oelsnitz.

Für dieses komplexe Umfeld sucht das Sächsische Oberbergamt eine Fachingenieurin/einen Fachingenieur.
Ihre Motivation ist, anspruchsvolle bergtechnische Arbeit mit verantwortungsvollem Verwaltungshandeln zu kombinieren. Sie schätzen eigenständige Arbeit ebenso wie die kommunikative Zusammenarbeit in einem dynamischen Team.

Interessante Aufgaben

- Bewertung und Überwachung der Bergbaufolgen im ehemaligen Steinkohlenrevier Lugau/Oelsnitz
- Ableitung und Umsetzung von strategischen Maßnahmen der effektiven und präventiven Gefahrenabwehr im ehemaligen Steinkohlenrevier Lugau/Oelsnitz und damit im Zusammenhang stehende
- Ermittlung und Beseitigung von Gefahren aus unterirdischen Hohlräumen, Halden und Restlöchern außerhalb des Geltungsbereiches des BBergG für herausgehobene komplexe Schadensfälle
- Bearbeitung und Umsetzung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Altbergbau nach der Sächsischen Hohlraumverordnung (SächsHohlrVO)

Wir bieten Ihnen

- eine tarifliche Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit Tätigkeiten bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L,
- ein anspruchs- und verantwortungsvolles Aufgabenspektrum mit eigenem Handlungsspielraum und selbstständigem Arbeiten,
- flexible Arbeitszeiten,
- eine fundierte Einarbeitung durch Ihr Team,
- gezielte Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung,
- eine Tätigkeit inmitten der Altstadt von Freiberg an einem modern ausgestatteten Arbeitsplatz,
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement und eine betriebsärztliche Betreuung,
- ein JobTicket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen sowie
- eine zusätzliche tarifvertragliche betriebliche Altersversorgung (VBL), zudem eine Jahressonderzahlung gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder.

Sie bringen mit

- ein mit einem Master, Diplom, Magister oder Staatsexamen abgeschlossenes wissenschaftliches Studium auf den Gebieten des Bergbaus, des Markscheidewesens, der Geowissenschaften, des technischen Umweltschutzes oder eine vergleichbare geeignete Qualifikation,
- die Bereitschaft und die uneingeschränkte körperliche Eignung für Befahrungen von untertägigen Bergbauobjekten,
- eine Fahrerlaubnis für die Führung eines PKW einschließlich Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb des Freistaates Sachsen sowie
- einen Nachweis des Sprachniveaus deutsch C1, sofern nicht Muttersprache.

Wir erwarten, dass Sie:

- Kenntnisse und möglichst bereits praktische Erfahrungen in der Projektdurchführung und - finanzierung für bergbauliche/altbergbauliche Maßnahmen und im Verwaltungsrecht haben,
- Erfahrungen über Auswirkungen des Grubenwasserwiederanstieges in Grubenbauen des Altbergbaus, insbesondere des Steinkohlenbergbaus, besitzen,
- über Kenntnisse in der Erkundung, Bewertung und Umsetzung von altbergbaulichen Sanierungsmaßnahmen verfügen sowie
- sicher und angemessen auftreten.

Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Nachweisen. Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in Form von **einem** Word- oder PDF-Dokument an die E-Mail-Anschrift:

personal@oba.sachsen.de.

Es ist keine verschlüsselte elektronische Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen möglich. Bitte beachten Sie, dass es bei einer Gesamtgröße ab 10 MB zu Übertragungsfehlern kommen kann.

Das Sächsische Oberbergamt versteht sich als Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stärkt und fördert. Unseren Beschäftigten stehen dafür u. a. flexible Arbeitszeiten sowie nach entsprechender Einarbeitung die Möglichkeit des tageweisen Homeoffice zur Verfügung.

Soweit Sie noch nicht über vertiefte Erfahrungen in verwaltungsrechtlichen Kompetenzbereichen einer Bergbehörde verfügen, werden Sie hierfür durch Fortbildung qualifiziert.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Anke Heinich, Telefon 03731 372-1101, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
Die Stelle setzt jedoch eine Befahrungstauglichkeit voraus und ist daher nach Art und Schwere der Behinderung nur eingeschränkt für Menschen mit Behinderungen geeignet.

Das Sächsische Oberbergamt ist sehr daran interessiert, den Anteil der Referentinnen in der sächsischen Bergverwaltung zu erhöhen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie unter dem Link:

Formulare - Sächsisches Oberbergamt - sachsen.de